

1.6.07

Der bisher längste Tag in der Vereinsgeschichte

Iserlohner Stadtmusikanten erobern die Herzen in Frankreich

ISERLOHN. Im Mai waren die Iserlohner Stadtmusikanten, nach Jeumont in Frankreich zum ersten Auslandsauftritt, bei der 42. Parade sans Frontière (Parade ohne Grenzen), eingeladen.

Es wurde der bisher längste Tag in der Vereinsgeschichte, da für alle Mitglieder dieser Tag offiziell um 6 Uhr mit der Abfahrt des Busses am Vereinsheim in Richtung Frankreich begann. Dass dieser Tag für alle natürlich noch früher begann, mit dem pünktlichen Eintreffen am Vereinsheim sowie dem Einladen der Uniformen und Instrumente ist selbstverständlich. Aufgrund des Feiertages war es eine staufreie Fahrt und so sind alle Musiker gegen 11.30 Uhr im sonnigem Jeumont angekommen.

Es blieb noch Zeit sich umzusehen und etwas zu stärken, bevor um 14 Uhr der Festzug aufgestellt wurde. Die Iserlohner haben dann an einem dreistündigem Umzug teilgenommen, der sehr an die Karne-

valsunzüge in Deutschland erinnerte, da es massenweise Konfetti und Luftschlagen aus der Konserve regnete. Der Umzug startete in Belgien und führte dann über die Grenze nach Jeumont in Frankreich, woher auch der Name „Parade ohne Grenzen“ herrührt. Im Umzug haben die Iserlohner Stadtmusikanten auch ihre neue Straßenshow präsentieren können, was von den Zuschauern mit spontanem Applaus begeistert aufgenommen wurde. In Jeumont angekommen blieb nach einer kurzen Pause noch Zeit für ein kleines Platzkonzert und so endete der Auftritt in Frankreich gegen 19 Uhr. Aufgrund der dargebotenen Leistungen haben die Iserlohner bereits in Jeumont wieder Anfragen für neue Auslandsauftritte bekommen, worüber sich alle natürlich sehr freuen.

Es war für alle ein anstrengender Tag, aber es hat allen sehr viel Spaß gemacht und so ging der längste Tag in der Vereinsgeschichte, mit der

Ankunft am Vereinsheim in Iserlohn, kurz vor Mitternacht zuende. Die Iserlohner Stadtmusikanten möchten sich in den nächsten Jahren noch intensiver zu einer modernen Showband entwickeln, nach dem Vorbild der in Iserlohn vom IBSV-Schützenfest bestens bekannten Showbands aus den Niederlanden, die das Publikum sowohl musikalisch wie auch optisch zu überzeugen vermögen. Wer neugierig geworden ist und auch Lust hat Musik, in Verbindung mit einem Showprogramm, zu machen ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Das Vereinsheim (Am Hochbehälter 48 in 58644 Iserlohn) ist jeweils am Mittwoch ab 18 Uhr und am Freitag ab 19 Uhr zu den Übungsabenden geöffnet. Selbstverständlich sind nicht nur geübte Musiker sondern auch Anfänger gerne willkommen.

Mehr Informationen gibt es auf der Homepage www.Iserlohner-Stadtmusikanten.de.



Die Iserlohner Stadtmusikanten möchten sich in den nächsten Jahren noch intensiver zu einer modernen Showband entwickeln.